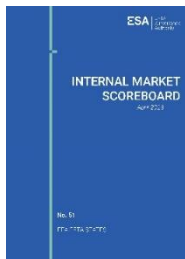


## 51. Umsetzungsbericht der EFTA-Überwachungsbehörde

Der halbjährliche Umsetzungsbericht der EFTA-Überwachungsbehörde (ESA) gibt Auskunft über die Umsetzungsquoten der EWR/EFTA-Staaten (Liechtenstein, Island und Norwegen) sowie die Anzahl der anhängigen Vertragsverletzungsverfahren.



Aktuelle Ausgabe des Umsetzungsberichts: EEA/EFTA States Internal Market Scoreboard April 2023 - No. 51

Der aktuelle 51. Umsetzungsbericht kann auf der Internetseite der EFTA-Überwachungsbehörde unter <https://www.eftasurv.int/internal-market/internal-market-scoreboards> heruntergeladen werden.

## Package Meeting mit der EFTA-Überwachungsbehörde

Vom 25. bis zum 26. April 2023 fand das so genannte Package Meeting mit der EFTA-Überwachungsbehörde (ESA)<sup>1</sup>, dem Kontroll- und Überwachungsorgan des EWR-Abkommens, in Vaduz statt. Am diesjährigen Package Meeting nahmen seitens der ESA deren Präsident und norwegisches Kollegiumsmitglied Arne Røksund, das isländische Kollegiumsmitglied Árni Páll Árnason und das liechtensteinische Kollegiumsmitglied Stefan Barriga sowie 15 weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ESA teil.

Im Rahmen dieses zweitägigen Treffens erörterten die EFTA-Überwachungsbehörde (ESA), die Stabsstelle EWR und die EWR-Fachexpertinnen und -experten der Amtsstellen der Landesverwaltung offene Umsetzungsarbeiten und aktuelle Vertragsverletzungsverfahren. Aufgrund der Tatsache, dass Liechtenstein im Rahmen seiner Verpflichtung zur Umsetzung von EWR-Vorschriften immer auch versucht, seine nationalen Interessen und Anliegen einzubringen und durchzusetzen, können Interpretations-

unterschiede mit der ESA entstehen. Am diesjährigen Package Meeting wurden Verfahren in den Bereichen Umwelt, Finanzdienstleistungen, Personenverkehrsfreizügigkeit und Energie besprochen.



S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein empfängt die Delegation der EFTA-Überwachungsbehörde zu einem Besuch auf Schloss Vaduz am 25. April 2023<sup>2</sup>

## Arbeitsgespräche mit Regierungschef, Regierungschef-Stellvertreterin und Aussenministerin

Das ESA-Kollegium nutzte zudem die Gelegenheit zu Arbeitsgesprächen mit Regierungschef Daniel Risch, Regierungschef-Stellvertreterin Sabine Monauni und Aussenministerin Dominique Hasler. Ein Empfang auf Schloss Vaduz bei S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein, ein Besuch beim Liechtenstein-Institut sowie die Besichtigung eines liechtensteinischen Industriebetriebs rundeten das umfangreiche Programm ab.



Mitglieder des ESA-Kollegiums Stefan Barriga (Liechtenstein), Árni Páll Árnason (Island), Regierungschef Daniel Risch, Arne Røksund (Norwegen) und Andrea Entner-Koch (Leiterin der Stabsstelle EWR) anlässlich des Arbeitsgesprächs mit dem Regierungschef am 26. April 2023 im Regierungsgebäude<sup>3</sup>

<sup>1</sup> Weitere Informationen zur EFTA-Überwachungsbehörde (ESA) finden Sie unter <https://eftasurv.int>.

<sup>2</sup> Bild: Information und Kommunikation der Regierung, Vaduz.

<sup>3</sup> Bild: Information und Kommunikation der Regierung, Vaduz.

## Europatag 2023 - "Europäisches Jahr der Kompetenzen" im Zeichen der Ukraine-Krise

Nach einem Arbeitsgespräch mit Regierungschef Daniel Risch lud EU-Botschafter Petros Mavromichalis zum Europatag in den Rathaussaal nach Vaduz. Am Europatag wird der Schuman-Erklärung vom 9. Mai 1950 gedacht, die den Beginn des europäischen Integrationsprozesses markiert<sup>4</sup>. Der diesjährige Europatag ist der Solidarität mit den Menschen in der Ukraine und dem "Europäischen Jahr der Kompetenzen"<sup>5</sup> gewidmet.



EU-Botschafter Petros Mavromichalis wird von Regierungschef Daniel Risch zum Arbeitsgespräch am 11. Mai 2023 empfangen<sup>6</sup>

Regierungschef Daniel Risch ging in seiner Rede zum Europatag neben den Auswirkungen der Ukraine-Krise auch auf das am 9. Mai 2023 eingeläutete "Europäische Jahr der Kompetenzen" ein. Unter dem Motto "mehr Wettbewerbsfähigkeit, mehr Teilhabe, mehr Fachkräfte" und "neue Impulse für das lebenslange Lernen" setzt das "Europäische Jahr der Kompetenzen" Schwerpunkte auf Weiterbildungsprogramme, bei denen auch Liechtenstein als EWR-Mitglied seit Jahren erfolgreich mitwirkt. "Es liegt nicht zuletzt an der Politik, Rahmenbedingungen zu schaffen, in denen sich die Menschen, unabhängig ob jung oder alt, entschlossen aus- und weiterbilden. Es braucht eine Atmosphäre der Offenheit, der Neugier und der Lernfreude. Aus- und Weiterbildung soll auch belohnt und entsprechend wertgeschätzt werden", so Regierungschef Daniel Risch.

### Aussenpolitischer Dialog

Traditionell empfing Aussenministerin Dominique Hasler die in Liechtenstein akkreditierten Botschafterinnen und Botschafter der EU-Staaten zum im Anschluss zu einem Dialog. Zu den angesprochenen Themen zählten der Ukraine-Krieg und seine Auswirkungen, die Beziehungen Liechtenstein-EU sowie weitere

europapolitische Fragen. Die Aussenministerin informierte die EU-Botschafterinnen und Botschafter unter anderem über Liechtensteins Beiträge zur europäischen Wertegemeinschaft und sprach auch über die Auswirkungen der Bemühungen zur europäischen Wettbewerbsfähigkeit auf den EWR. Liechtenstein ist durch die EWR-Mitgliedschaft mit der EU verbunden, weshalb das Treffen dazu genutzt wurde, die EU-Botschafterinnen und Botschafter über die Interessen, Herausforderungen und Bedürfnisse Liechtensteins zu informieren.

### Newsletter: Stellenausschreibungen EU/EWR-Institutionen

Um keine Stellenausschreibungen mehr zu verpassen, melden Sie sich bitte unter <https://newson.llv.li/> für unseren Newsletter "Stabsstelle EWR - Stellenausschreibungen EU/EWR-Institutionen" an.

Folgende EU/EWR-Institutionen bieten interessierten Bewerberinnen und Bewerbern aus Liechtenstein verschiedene Stellen sowie auch Praktika an:



EFTA-Sekretariat

<https://jobs.efta.int>



EFTA-Überwachungsbehörde (ESA)

<https://jobs.eftasurv.int>



EFTA-Gerichtshof

<https://eftacourt.int/the-court/vacancies/>



Europäische Kommission

<https://www.llv.li/de/news/stellenausschreibungen-europaeische-kommission>

### Stabsstelle EWR

Austrasse 79 / Europark, Postfach 684

9490 Vaduz, Fürstentum Liechtenstein

T +423 - 236 60 37 [info.sewr@llv.li](mailto:info.sewr@llv.li)

F +423 - 236 60 38 [www.sewr.llv.li](http://www.sewr.llv.li)

<sup>4</sup> Weiterführende Informationen zur Schuman-Erklärung finden Sie unter [https://european-union.europa.eu/principles-countries-history/history-eu/1945-59/schuman-declaration-may-1950\\_de](https://european-union.europa.eu/principles-countries-history/history-eu/1945-59/schuman-declaration-may-1950_de).

<sup>5</sup> Siehe [https://commission.europa.eu/strategy-and-policy/priorities-2019-2024/europe-fit-digital-age/european-year-skills-2023\\_de](https://commission.europa.eu/strategy-and-policy/priorities-2019-2024/europe-fit-digital-age/european-year-skills-2023_de).

<sup>6</sup> Bild: Information und Kommunikation der Regierung, Vaduz.